



### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Markus 16, 15-20

*Er wurde in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes*

In jener Zeit erschien Jesus den Elf

und sprach zu ihnen: Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung!

Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet; wer aber nicht glaubt, wird verurteilt werden.

Und durch die, die zum Glauben gekommen sind, werden folgende Zeichen geschehen: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben; sie werden in neuen Sprachen reden; wenn sie Schlangen anfassen oder tödliches Gift trinken, wird es ihnen nicht schaden; und die Kranken, denen sie die Hände auflegen, werden gesund werden.

Nachdem Jesus, der Herr, dies zu ihnen gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes.

Sie aber zogen aus und verkündeten überall. Der Herr stand ihnen bei und bekräftigte das Wort durch die Zeichen, die es begleiteten.

#### Maiandachten

Heute, 12. Mai, 18.30 Uhr: Frauenbergkapelle

15. Mai, 18.20 Uhr: St. Peter

16. Mai, 19.00 Uhr, Reute

19. Mai, 18.30 Uhr: Frauenbergkapelle

21. Mai, 20.00 Uhr: Haisterkirch

22. Mai, 18.20 Uhr: St. Peter

23. Mai (Pfingsten), 19.00 Uhr, St. Peter

24. Mai: 19.00 Uhr, Michelwinnaden

26. Mai, 18.30 Uhr: Frauenbergkapelle

29. Mai, 18.20 Uhr: St. Peter

30. Mai, 19.00 Uhr, Haisterkirch

Anmeldung erforderlich in Bad Waldsee und in Reute

Für das private Gebet liegen in den Kapellen unserer Seelsorgeeinheit Gebetsimpulse aus.

### WORT ZU CHRISTI HIMMELFAHRT

#### ... dass wir das Leben haben und es in Fülle haben

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

einen in Oberschwaben besonders gewichtigen Höhepunkt in der Osterzeit stellen die Öschprozessionen der sogenannten Kreuzwoche rund um den Himmelfahrtstag dar. An allen Tagen der Woche, besonders aber am Himmelfahrtstag selbst, ziehen Christen mit Wetterkreuz oder dem wichtigsten Reliquiar der Kirche ausgestattet in die Natur. Sie segnen die Felder, erbitten gedeihliches Wetter und Schutz vor Unheil und Unwetter, Hagel und Gewitter.

Dass gerade die Tage um Himmelfahrt mitten in der freudigen Osterzeit in Form von Buß- und Bittprozessionen begangen werden, hängt wohl mit der besonderen Gnade zusammen, die Menschen sich in diesen Tagen erhoffen. Denn ganz bildlich gesehen, stellt die Himmelfahrt Jesu einen Übergang des irdischen

Jesus in die göttliche Herrlichkeit und an die Seite Gottes dar. Der eben noch ganz den Menschen nahe Mensch überbrückt den für die Menschen unüberwindbar scheinenden Graben zwischen der immanenten Welt und der transzendenten Realität Gottes.

In diesem Bild kann der Auferstandene einerseits zum Boten werden, dem vor der Himmelfahrt noch wichtige Fürbitten mit auf den Weg gegeben werden können und die dieser bei Gott als Fürsprecher vortragen kann. In der Himmelfahrt selbst scheint aber andererseits auch für einen Moment die Trennung von Erde und Himmelreich geöffnet und eine Schneise für ebenjene Fürbitten geschlagen zu sein. Und auch das Sitzen Christi zur Rechten Gottes ist ein Zeichen, dass dieser nun selbst die an ihn gerichteten Bitten erhören und erfüllen kann. Die so bildhafte Vorstellung der Himmelfahrt unterscheidet sich dabei aber in der Sache nicht vom Auferstehungsglauben. Der Auferstandene, das ist zugleich der

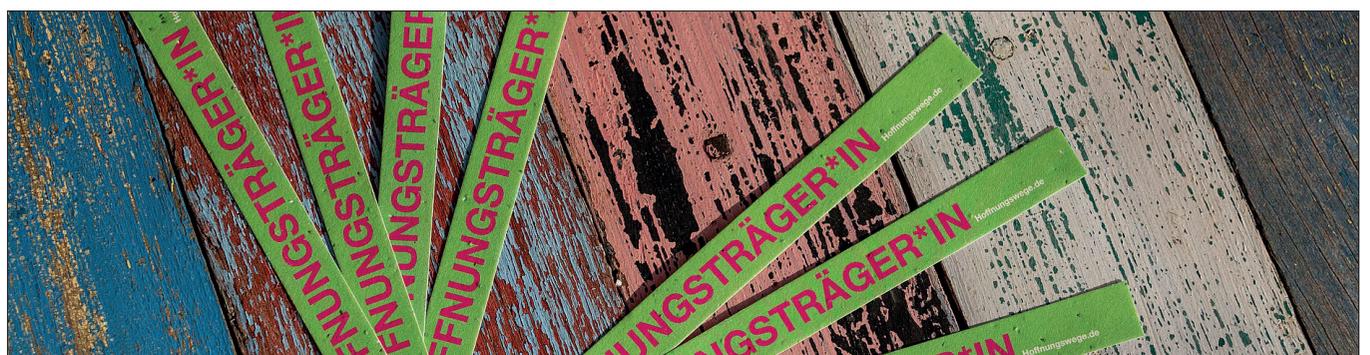
verherrlichte Sohn Gottes, der ganz in der Herrlichkeit Gottes aufgegangen ist. Der Himmelfahrtsglaube ist also integraler Teil des Osterglaubens und besagt: Dank der Auferstehung ist Christus wirkmächtiger und beständiger Fürsprecher und Adressat aller Anliegen der Menschen.

Auch wenn seine leibhafte Gegenwart durch die Himmelfahrt beendet ist, bleibt er uns ganz nahe. Diese Hoffnung auf die bleibende Gegenwart Gottes schenken noch zwei weitere Aspekte des christlichen Glaubens: In den eucharistischen Gaben von Brot und Wein verspricht Christus uns immerzu nahe zu kommen, und sie werden uns zu seinem Leib und Blut. Ganz körperlich erfahrbar und in vollkommener Gegenwart übertreffen sie die Herrenreliquien, wie sie zum Beispiel beim Blutritt in Weingarten und an anderen Orten zu finden sind, in ihrer Heilsbedeutung. Und auch die mit dem Himmelfahrtstag beginnende Pfingstnovene, die vorbereitenden Tage auf die Sendung des Heiligen

Geistes an die Jünger und alle Menschen guten Willens, ist ein Bekenntnis zur bleibenden Gegenwart Gottes in der Welt.

In ganz vielen Episoden und Festen des Kirchenjahres feiern, erhoffen und bekennen wir also dieses bleibend heilsame Wirken Gottes in der Welt. In allen Aspekten des Lebens, in Landwirtschaft und Naturschutz, in Arbeit und Schule, in guten und in schlechten Zeiten. Die Bittprozessionen ins Ösch lassen uns erkennen, wie diese bleibende Verbundenheit von Gott und Schöpfung lebendig ist. Auch wenn wir sie dieses Jahr nicht gemeinsam begehen können, lade ich Sie zu einem Himmelfahrts-Spaziergang ein. Wenn Sie wollen, dürfen Sie gerne die Vorlagen benutzen, die im morgigen Gottesdienst ausgeteilt werden (und in unseren Kirchen ausliegen)

Auf dass Sie spüren: Gott will das Leben von allen seinen Geschöpfen. Gott will, dass wir aufblühen, dass wir das Leben haben und es in Fülle haben (Joh 10,10). **Andreas Hund**



#### Christi Himmelfahrt: Die Hoffnung blüht auf

Unter diesem Motto steht der morgige Feiertag. Sowohl die Schöpfung ist damit im Blick als auch unsere aktuell geprägte Corona-Zeit. Seit mehr als einem Jahr ist unser Leben durch die Pandemie geprägt. Uns liebe Menschen sind gestorben. Manche kämpfen mit Spätfolgen der Krankheit. Wir alle müssen immer noch mit den Einschränkungen klarkommen, die uns der Schutz vor einer Covid-19-Erkrankung abverlangt. Viele sind aber auch schon geimpft. Der Weg durch diese Zeit war und ist lang und oft beschwerlich. Wie kann da Hoffnung wachsen und ge-deihen?

Die Hoffnung findet ihren Weg.

Es braucht sie jeden Tag – Menschen, die Gott in dieser Welt ein Gesicht geben und die Kraft aufblühen lassen, weiterzugehen, eben auch in diesen Krisenzeiten. Es gibt so viele Orte, wo wir Hoffnung weitertragen und weitergeben können: Durch einen Gruß im digitalen oder analogen Briefkasten, einen gemeinsamen Spaziergang, ein Telefonat, ein Geschenk, einen Besuch, ein Gebet ...

Unser Beitrag für den morgigen Himmelfahrtstag ist ein Segensbändchen aus Samenpapier: als Hoffnungsband, als Armbändchen, als Bändchen für den Rucksack, für Veranstaltungen – zum Selbertragen oder zum Verschenken.

Es kann – nach dem Tragen oder auch sofort – in die Erde gelegt werden und mit etwas Warten, Hoffen und einem Quäntchen Glück wachsen daraus wunderschöne Sommerblumen. Das Samenpapier enthält eine Sommerblumenmischung mit zum Beispiel Gänseblümchen, Mohnblume, Rudbeckia, Centaurea, Brandschopf, Schmuckkörbchen und Zinnien. Das pflanzbare Papier (140 gr/qm) ist ein umweltfreundliches Produkt aus wiederverwertbaren Rohstoffen. Und über die Blumen freuen sich Bienen, Schmetterlinge und Insekten! Das Bändchen hat die Maße 220 x 18 mm und einen selbstklebenden Verschluss. Jeder Gottesdienstbesucher, jede Gottesdienstbesucherin erhält ein Bändchen am Ende des Christi-Himmelfahrtsgottesdienstes. **Stefan Werner**

# GOTTESDIENSTE & mehr

Anmeldepflicht\* zu den Sonn- und Feiertags-  
gottesdiensten (auch Vorabendmessen)

freitags zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr  
samstags zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr



**ST. PETER  
BAD WALDSEE**

## Do, 13. Mai

Christi Himmelfahrt  
Fatima-Tag  
10.00 Uhr: EUCHARISTIE (Steck/  
Web) in St. Peter, bei schönem  
Wetter auf dem Kirchplatz

## Sa, 15. Mai

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit im  
Pfarrhaus  
18.20 Uhr: Maiandacht in St. Peter  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in  
St. Peter

## So, 16. Mai

7. Sonntag in der Osterzeit  
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in  
St. Peter  
11.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in  
St. Peter  
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der  
Spitalkapelle

## Mo, 17. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der  
Spitalkapelle

## Di, 18. Mai

9.30 Uhr: Eucharistie in St. Peter  
19.00 Uhr: Eucharistische Anbe-  
tung, St. Peter

## Mi, 19. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der  
Spitalkapelle  
18.30 Uhr: Maiandacht in der Frau-

enbergkapelle  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der  
Frauenbergkapelle

## Do, 20. Mai

9.30 Uhr: Eucharistische Anbe-  
tung

## Fr, 21. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der  
Spitalkapelle

## Sa, 22. Mai

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit im  
Pfarrhaus  
18.20 Uhr: Maiandacht in St. Peter  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in  
St. Peter

## So, 23. Mai

**Pfingstsonntag  
Hochfest  
der Herabkunft des Hl. Geistes  
RENOVABIS-KOLLEKTE**  
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu/Bösl)  
in St. Peter, mitgestaltet mit einem  
Ensemble vom Kirchenchor und  
einem Trompetensolisten  
9.30 Uhr: Kindergottesdienst im  
Gemeindehaus / Seminarraum  
11.00 Uhr: EUCHARISTIE entfällt!  
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der  
Spitalkapelle  
19.00 Uhr: Die sieben Gaben des  
Hl. Geistes, Meditation und Musik,  
in St. Peter, gestaltet von den Soul-  
Sisters und Pfr. Werner

### St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 15. Mai  
Jhtg. Josef Grünvogel; Jhtg. Peter

Ludescher, Angela und Maria Birk;  
Maria und Max Schneider  
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 18. Mai  
Jhtg. August und Elisabeth Ruetz  
9.30 Uhr, St. Peter



**ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN**

## Do, 13. Mai

Christi-Himmelfahrt  
Fatima-Tag  
10.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu), bei  
schönem Wetter im Pfarrgarten  
18.30 Uhr: Fatima-Gebetsstunde

## Fr, 14. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene

## Sa, 15. Mai

18.00 Uhr: Pfingstnovene

## So, 16. Mai

7. Sonntag in der Osterzeit  
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo),  
mit Pfingstnovene

## Mo, 17. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene

## Di, 18. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene

## Mi, 19. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene

## Do, 20. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet mit  
Pfingstnovene

## Fr, 21. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene

## Sa, 22. Mai

18.00 Uhr: Pfingstnovene

## So, 23. Mai

**Pfingstsonntag  
Hochfest  
der Herabkunft des Hl. Geistes  
RENOVABIS-KOLLEKTE**  
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)



**ST. PETER UND PAUL  
REUTE**

## Do, 13. Mai

Christi Himmelfahrt  
Fatimatag  
10.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo/  
Hild), bei schönem Wetter im Gar-  
ten vor dem Gemeindehaus, bei  
Regen in der Pfarrkirche

## Fr, 14. Mai

**Blutfreitag**  
7.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) mit  
den Blutreitern in der Pfarrkirche  
19.00 Uhr: Pfingstnovene in der  
Pfarrkirche

## Sa, 15. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene, Pfarrkir-  
che

## So, 16. Mai

7. Sonntag der Osterzeit  
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in  
der Pfarrkirche  
19.00 Uhr: Maiandacht mit  
Pfingstnovene in der Pfarrkirche

## Mo, 17. Mai

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor  
dem Allerheiligsten in Gaisbeuren  
19.00 Uhr: Pfingstnovene in der  
Pfarrkirche

## Di, 18. Mai

8.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gais-  
beuren  
19.00 Uhr: Pfingstnovene in der  
Pfarrkirche

## Mi, 19. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der  
Pfarrkirche: im Anschluss um  
19.30 Uhr: Eucharistische Anbe-  
tung in Reute

## Do, 20. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene

## Fr, 21. Mai

17.00 Uhr: Pfingstnovene  
19.00 Uhr: Eröffnungsgottes-  
dienst zur Firmvorbereitung

## Sa, 22. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene

## So, 23. Mai

**Pfingstsonntag  
Hochfest  
der Herabkunft des Hl. Geistes  
RENOVABIS-KOLLEKTE**  
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in  
der Pfarrkirche

### AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfang:  
Maya Scheck



**ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH**

## Do, 13. Mai

Christi Himmelfahrt  
10.00 Uhr: EUCHARISTIE (We/Hu),  
bei schönem Wetter am Klosterhof

## So, 16. Mai

7. Sonntag der Osterzeit  
11.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)  
Familiengottesdienst **Meldung**

## Fr, 21. Mai

20.00 Uhr: Maiandacht in der Pfarr-  
kirche, gestaltet von den Landfrau-  
en Haisterkirch-Mittelurbach

## So, 23. Mai

**Pfingstsonntag  
Hochfest  
der Herabkunft des Hl. Geistes  
RENOVABIS-KOLLEKTE**  
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (We),  
musikalisch gestaltet von dem  
Chor Viergesang

### Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 16. Mai  
Lydia Haugg, Frieda Salzgeber  
11.00 Uhr

### Maria durch den Dornwald ging

Das Familiengottesdienstteam  
von Haisterkirch lädt mit einem  
neuen Sieger-Köder-Bild zum Fami-  
liengottesdienst am kommenden  
Sonntag, 16. Mai, um 11.00 Uhr  
nach Haisterkirch ein. Im Monat Mai  
haben sich die Verantwortlichen  
für eine Marien-  
Darstellung ent-  
schieden, die der schwäbische  
Künstlerpfarrer in Anlehnung an  
das Adventslied „Maria durch ein  
Dornwald ging“ gemalt hat. Wie  
sich der adventliche Text in die  
vorpfingstliche Zeit einfügt und  
wie das Team die Eucharistiefeier  
marianisch gestaltet, erleben alle,  
die zum Familiengottesdienst kom-  
men. Ausdrücklich sind Familien  
aus der ganzen Seelsorgeeinheit  
eingeladen. Bei schönem Wetter  
findet der Gottesdienst im Freien  
statt. Wer will, kann Sitzgelegenhei-  
ten dazu selber mitbringen.



### Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Die Messintention vom 21. Mai  
wird auf den 28. Mai verlegt.

### Betende Videogemeinde

Wir laden Sie zum Abend-  
gebet über Zoom ein: von  
Freitag, 14. Mai, bis Pfingst-  
sonntag, jeweils 20.30 Uhr.  
Das Einloggen ist an jedem  
Tag ab 20.20 Uhr möglich.  
Eine halbe Stunde virtuelles  
Treffen via Zoom: Gelegen-  
heit, zur Ruhe zu kommen  
und sich zu besinnen, mit-  
einander die Pfingstnovene  
zu beten und sich auszu-  
tauschen. Den Link dazu  
finden Sie unter [www.seel-sorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seel-sorgeeinheit-badwaldsee.de).  
Zoom ist, profan gespro-  
chen, eine Art Videokonfe-  
renz. Probieren Sie es aus.

## Abendgebet über zoom

von Freitag, 14. Mai bis Pfingstsonntag

taglich um 20.30 Uhr

notwendiger Link dazu auf:

[www.seel-sorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seel-sorgeeinheit-badwaldsee.de)

Herzliche Einladung, diese besonderen  
Tage bewusst zu erleben mit Musik,  
Besinnung und Gebet!

Verantwortlich: Haupt- und Ehrenamtliche  
der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

### ST. PETER

Aus den Kirchen-  
büchern von  
St. Peter:

In das ewige Le-  
ben wurden geru-  
fen:

**Ernst Ackermann**  
(85 Jahre)

**Ingrid Ackermann**  
(81 Jahre)

**Christoph Braun**  
(33 Jahre)

**Armin Hanne-  
mann**  
(52 Jahre)

**Ursula Hofmeis-  
ter**  
(83 Jahre).



## TV-GOTTESDIENSTE

**Auftaktgottesdienst des Ökumenischen Kirchentages:** Von einer Dachterrasse inmitten der Frankfurter Skyline überträgt die ARD einen ökumenischen Gottesdienst zu **Christi Himmelfahrt (10.00 Uhr)**. Dieser Gottesdienst steht am Beginn des 3. Ökumenischen Kirchentags in Frankfurt am Main, der wegen der Pandemie digital stattfindet. Die Predigt hält der Prior der Gemeinschaft von Taizé, Frère Alois. Mit ihm feiern den Gottesdienst Sarah Vecera (Vereinte Evangelische Mission), Vikarbischof Emmanuel Sfiatkos (Griechisch-orthodoxe Metropole) und Bischöfin i. R. Rosemarie Wenner (Evangelisch-methodistische Kirche). Im Mittelpunkt steht der Bericht von der Himmelfahrt Jesu aus der Apostelgeschichte. Staunend sehen seine Freunde, wie sehr die Liebe zwischen Jesus und Gott Grenzen überwindet. Die musikalische Gesamtleitung und Gestaltung übernimmt der Kirchenmusikdirektor Peter Hamburger mit seinem sechsköpfigen Ensemble „SoulTrain“.

**Den Schlussgottesdienst des Ökumenischen Kirchentages** überträgt das ZDF am kommenden **Sonntag, 16. Mai um 10.00 Uhr**. Es predigt ein Duo: Schwester Dr. Katharina Ganz, Generaloberin der Oberzeller Franziskanerinnen, und die methodistische Pfarrerin Mareike Bloedt. Liturgisch begleitet wird der Gottesdienst vom Limburger Bischof Dr. Georg Bätzing, dem Kirchenpräsidenten der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) Volker Jung und dem griechisch-orthodoxen Erzpriester Radu Constantin Miron, der Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) ist. Die Sänger/innen des Jugendkathedral-Chores Fulda (Leitung: Domkapellmeister Franz-Peter Huber) und des Ohmsteder Vokalensembles Oldenburg (Leitung: Landeskirchenmusikdirektorin Beate Besser), ein Posaunenchor (Leitung: Landesposaunenwart Frank Vogel) und die Jazzband T.A.P. (Leitung: Referent für Populärmusik Bernhard Kießig) laden zum Mitsingen der Choräle und Kirchentagslieder ein.

Auf **K-TV** wird am kommenden **Sonntag, 16. Mai, um 10.00 Uhr** ein Pontifikalamt mit Bischof Bertram Meier (Augsburg) aus der Pfarrkirche St. Justina in Bad Wörthshofen anlässlich des 200. Geburtstages von Pfarrer Sebastian Kneipp übertragen. Und um **12.00 Uhr** wird live nach Rom geschaltet, wo Papst Franziskus das Regina Caeli betet. Im Rahmen seiner kurzen Ansprache am Fenster des Apostolischen Palastes legt er üblicherweise auch das Tagesevangelium aus.

## ÖKUMENISCHER KIRCHENTAG

**ÖKT  
von zu Hause aus:  
bequem und  
echt spannend**

Vom 13. bis 16. Mai findet der Ökumenische Kirchentag (ÖKT) in Frankfurt statt, und zwar virtuell. Hier ein paar Hinweise, wie man den Kirchentag bequem zu Hause am Computer oder im Fernseher mitverfolgen kann.

- Schaut hin. Festveranstaltung des 3. ÖKT. Eine festlich-kurzweilige Begegnung mit Gästen aus Politik, Kirchen, Kultur und

- Held\*innen der Corona-Pandemie aus Frankfurt und Umgebung, Freitag, 14. Mai, 19.00 bis 20.00 Uhr, live auf oekt.de
- Podium: Abschied in Würde. Verantwortung und Schutz am Lebensende, Samstag, 15. Mai, 11.00 Uhr, live im ZDF.
- Podium: Eucharistie und Abendmahl. Multilateral überdacht, Samstag, 15. Mai, 12.00 Uhr, live auf oekt.de
- Hauptpodium mit namhaften Politikern: Zukunft geht nur gemeinsam und Podium: For Future! Wege aus der Klimakrise, Samstag, 15. Mai, von 8.00 Uhr bis 23.59 Uhr. Online abrufbar auf oekt.de

**digital und dezentral**

**3. Ökumenischer Kirchentag**  
Frankfurt am Main, 13.–16. Mai 2021



**digital und dezentral**

## AUF DEM WEG NACH PFINGSTEN



### Komm, Schöpfer Geist ...

Dieser Ruf erklingt ab diesem Freitag, 14. Mai, in unseren Pfingstnovenen in Reute und Michelwinnaden. Täglich, um 19.00 Uhr besteht die Einladung, miteinzustimmen in diese Bitte. Auch das Zoom-Abendgebet (es startet ebenfalls am 14. Mai, dann täglich um 20.30 Uhr) beginnt immer mit der sogenannten Pfingstsequenz. Sie ist im 13. Jahrhundert entstanden. Am Pfingstsonntag wird sie vor dem Evangelium gesungen und folgt als hymnenartiger Gesang unmittelbar auf das Halleluja und schließt mit dem Ruf Amen, Halleluja. Die Pfingstsequenz besteht aus zehn Strophen mit jeweils drei Zeilen. Das Kommen des Heiligen Geistes wird erlebt. Die zweite und dritte Strophe nennen sechs Eigenschaften des Heiligen Geistes. Die Pfingstsequenz hat diesen Wortlaut:

*Komm herab, o Heil'ger Geist,  
der die finstre Nacht zerreißt,  
strahle Licht in diese Welt.*

*Komm, der alle Armen liebt,  
komm, der gute Gaben gibt,  
komm, der jedes Herz erhellt.*

*Höchster Tröster in der Zeit,  
Gast, der Herz und Sinn erfreut,  
köstlich Labsal in der Not.*

*In der Unrast schenkst du Ruh,  
hauchst in Hitze Kühlung zu,  
spendest Trost in Leid und Tod.*

*Komm, o du glückselig Licht,  
fülle Herz und Angesicht,  
dring bis auf der Seele Grund.*

*Ohne dein lebendig Wehn  
kann im Menschen nichts bestehn,  
kann nichts heil sein noch gesund.*

*Was befleckt ist, wasche rein,  
Dürrem gieße Leben ein,  
heile du, wo Krankheit quält.*

*Wärme du, was kalt und hart,  
löse, was in sich erstarrt,  
lenke, was den Weg verfehlt.*

*Gib dem Volk, das dir vertraut,  
das auf deine Hilfe baut,  
deine Gaben zum Geleit.*

*Lass es in der Zeit bestehn,  
deines Heils Vollendung sehn  
und der Freuden Ewigkeit.  
Amen. Halleluja.*

### Die Sieben Gaben

Ebenfalls klassisch spricht man von den Sieben Gaben des Heiligen Geistes. Als Gebet findet man sie im Gotteslob unter der Nr. 929. Sie stehen im Mittelpunkt der musikalischen Andacht am Pfingstsonntagabend um 19.00 Uhr, die von Pfr. Werner und den Soulsisters in St. Peter gestaltet werden. **Näheres hierzu im nächsten Kirchenanzeiger**

## ERSTKOMMUNION

### Andacht und Austausch: Einladung zu Treffen in der nächsten Woche

Der Juni rückt näher und damit die Ausweichtermine für die coronabedingten Absagen der Kommunionfeiern gleich nach Ostern. Bisher waren Begegnungen und Treffen in Präsenz nur in den Gottesdiensten möglich. Die ganze inhaltliche Vorbereitung lief online bzw. eben in den Familien zu Hause. **In der kommenden Woche möchten wir die Eltern zu Andacht und Austausch einladen und zwar jeweils um 18.00 Uhr und jeweils in die Pfarrkirchen.** Den Auftakt dieser Reigen bildet am Dienstag, 18. Mai, Reute. Dann folgt am Mittwoch, 19. Mai, die Veranstaltung in Bad Waldsee (auch für die Eltern/Familien von Michelwinnaden) und am Donnerstag, 20. Mai, rundet Haisterkirch ab.

Der nächste Weg-Gottesdienst für die gesamten Familien findet am Pfingstmontag als Freiluft-Gottesdienst an der Volkertshäuser Kapelle statt.

### Themenparcours Flucht

Die Koalitionsverhandlungen in Baden-Württemberg sind beendet. Die kommende grün-schwarze Landesregierung hat ihren Koalitionsvertrag veröffentlicht. In diesem steht ganz klar: Es soll ein Landesaufnahmeprogramm für geflüchtete Menschen an den Außengrenzen geben. Dieses Vorhaben begrüßen wir als Initiator\*innen der Kampagne "Sicherer Hafen Baden-Württemberg" sehr – war es doch eine unserer wesentlichen Forderungen.

Nun heißt es: Aufnehmen statt reden! Die Menschen an Europas Außengrenzen brauchen mehr als einen Koalitionsvertrag, den wochenlangen Verhandlungen sollen jetzt schnell Taten folgen! Am diesem Wochenende wird es auf dem Kirchplatz einen weiteren Aktionstag geben, um das Vorhaben eines Landesaufnahmeprogrammes weiterhin in der Öffentlichkeit wachzuhalten. Besuchen sie uns am Samstag (11.00 bis 13.00 Uhr) und / oder Sonntag (12.00 bis 13.30 Uhr) auf dem Kirchplatz vor St. Peter. **Ulli Bamann, Global e.V.**

## ST. PETER

Der Kirchengemeinderat von St. Peter tagt am kommenden Dienstag, 18. Mai, im Kath. Gemeindehaus (Großer Saal) in Präsenz – mit Abstand und allen Hygienevorschriften (19.30 Uhr). Auf der Tagesordnung stehen unter anderem aktuelle kirchenpolitische Themen wie Maria 2.0., Segnung gleichgeschlechtlicher Paare ...

## REUTE

Das Pfingstnovene-Team in Reute lädt Christen aus der ganzen Seelsorgeeinheit ein. „Gerne können Sie auch an einzelnen Tagen teilnehmen.“ Siehe Kasten links. **Zeiten siehe Gottesdienstplan auf Seite 2. Eine Anmeldung ist für Samstag und Sonntag erforderlich** (Tel. 4041-15 – siehe roter Balken am Kopf dieser Doppelseite).

Die **Jahresrechnung 2019** der Pfarrei Reute liegt bis zum 24. Mai im Pfarramt zur Einsichtnahme aus.

## HAISTERKIRCH

### Kapellenweg Haistergau

Untertwegs in Oberschwaben, rund um Haisterkirch, über Moränen, zwischen Kapellen und wunderschöner Natur.



**Broschüre** Der Förderverein Kapelle Osterhofen e. V. hat eine reich bebilderte Broschüre herausgebracht, in der zwei Wanderwege zu den neun Kapellen des Haistergaus beschrieben werden. Alle neun Kapellen werden in Wort und Bild vorgestellt. Das 16-seitige Heft kann gegen eine Schutzgebühr von 2 € in den Pfarrämtern der Seelsorgeeinheit erworben werden.

**Der Haushaltsplan 2021 und 2022** mit Jahresrechnung 2019 der Kirchengemeinde Haisterkirch liegt zur Einsichtnahme bis 31. Mai im Pfarrbüro Haisterkirch auf.

## MICHELWINNADEN

Die Pfingstnovene in Michelwinnaden beginnt am 14. Mai. Achtung: Es gibt an einzelnen Tagen abweichenden Anfangszeiten.

**Der Haushaltsplan 2021 / 2022** mit Jahresrechnung 2019 der Kirchengemeinde Michelwinnaden liegt vom 14. bis 28. Mai im Pfarramt St. Peter in Bad Waldsee zur Einsichtnahme aus.

# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE



**DU ERNEUERST  
DAS ANGESICHT  
DER ERDE**  
Ost und West  
in gemeinsamer  
Verantwortung für  
die Schöpfung.

## Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion von Renovabis 2021

### Die Wunden Osteuropas

Liebe Schwestern und Brüder,  
die Erde schreit auf, weil sie missbraucht und verwundet wird. So drastisch beschreibt Papst Franziskus in seiner Enzyklika „Laudato si“ die Situation unseres Planeten.

Auch im Osten Europas gibt es viele Wunden: Die anhaltende Strahlenverseuchung in Belarus und der Ukraine durch die Tschernobyl-Katastrophe, die hohe Luftverschmutzung in Polens Kohlerevierern oder die Mülldeponien in Albanien sind nur einige Beispiele. Allmählich aber spüren viele Menschen, wie sehr wir uns durch die Zerstörung der Umwelt selbst schaden: Wir betrügen uns um saubere Luft, trinkbares Wasser und fruchtbaren Boden. Besonders leiden darunter stets die Armen.

„DU erneuerst das Angesicht der Erde. Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung“: Mit diesem Leitwort richtet die diesjährige Pfingstaktion von Renovabis den Blick auf die ökologischen Probleme und Herausforderungen im Osten Europas. Die Covid-19-Pandemie hat uns einmal mehr unsere

Verletzlichkeit gezeigt – und auch, wie abhängig unsere Gesellschaften voneinander sind. Wir alle bewohnen ein gemeinsames Haus, wie Papst Franziskus immer wieder formuliert. Deshalb sind wir gemeinsam gefordert, die Schöpfung zu bewahren.

Gerade auch die Christen wissen sich hier berufen. Denn der Glaube an „Gott, den Schöpfer des Himmels und der Erde“ verbindet uns in Ost und West und überall auf der Welt. Wir im Westen werden dabei beschenkt durch eine reiche Schöpfungsspiritualität, die in den orthodoxen und katholischen Kirchen des Ostens gepflegt wird.

Nehmen wir gemeinsam unsere Verantwortung wahr! Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen in Mittel-, Südost- und Osteuropa durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

**Spendenkonto**  
LIGA Bank eG  
IBAN: DE24 7509 0300 0002 2117 77  
BIC: GENODEF1M05

## TELEFON, MAIL, ADRESSE

### Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne sind wir für Sie da

**Pfarrer Thomas Bucher** (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de  
**Pfarrer Stefan Werner** (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de  
**P. Hubert Vogel** (Vo): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-15, hubert.vogel@drs.de  
**Diakon Dr. Marcel Görres** (Gö): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de  
**Diakon Klaus Maier**: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus.maier@outlook.de  
**Gemeindereferentin Sandra Weber** (Web): Klosterhof 1, Tel. 40 41-16, Sandra.Weber@drs.de  
**Pastoralassistent Andreas Hund** (Hu): Klosterhof 1, Tel. 40 41-18, andreas.hund@drs.de  
**Kirchenmusikerin Verena Westhäußer** (Wes): Klosterhof 1, Tel. 40 41-17, vwesthaeusser@t-online.de

#### Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

**Pfarrsekretariat:** Gabriela Dörfinger, Tel. 990 91-0  
**Mail:** stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22  
**Reguläre Öffnungszeiten:** montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 bis 17.00 Uhr.

**Zuständig auch für Michelwinnaden**

**Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter:** Cordula Bulling  
**Mail:** cordula.bulling@drs.de; **Telefon:** 40 41-14  
**Telefonprechzeiten:** Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

#### Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

**Pfarramt / Pfarrsekretariat:** Michaela Sproll, Tel. 12 48  
**Mail:** KathPfarramt.Reute@drs.de  
**Reguläre Öffnungszeiten:** Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr  
donnerstags 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr.

#### Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

**Pfarramt / Pfarrsekretariat:** Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13  
**Mail:** stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de  
**Reguläre Öffnungszeiten:** montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

**Leider zwingt uns die momentane Lage in der Corona-Pandemie, vor allem zum Schutze der Angestellten, die Pfarrämter für Besuche geschlossen zu halten. Alle Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit sind aber zu den gewohnten Zeiten per Telefon oder E-Mail erreichbar. Die pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unverändert in seelsorgerlichen Fragen ansprechbar.**

**Vielen Dank für Ihr Verständnis**

## KLOSTER REUTE

### (R)Auszeit-Tage – Der Weg ist das Ziel

„Besinnungstage online und draußen“ bietet das Kloster Reute vom 24. bis 28. Mai an. Die Tage richten sich an Interessierte, die gerne alleine oder zu zweit in der heimatischen Natur unterwegs sind und für sich eine (R)Auszeit nehmen möchten. Täglich findet morgens ein Online-Impuls und ein thematischer Einstieg (Zoom-Meeting) statt. Im Anschluss daran bestimmen Sie für sich selbst, welchen WEG Sie gehen möchten. Zeitumfang und Wegstrecke legt jeder für sich individuell fest. Abends findet eine Online-

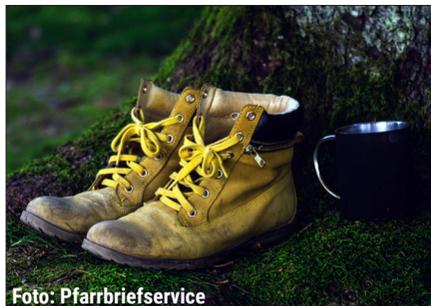


Foto: Pfarrbriefservice

Austauschrunde und ein Tagesabschluss statt. Begleitgespräche können individuell vereinbart werden. Durch die Tage begleiten Sr. Franziska Bachmann, Pfr. Ulrich Steck und Gaby Merk.  
**Weitere Informationen und Anmeldung** nachstehend im gelben Feld.

**Bildungshaus „Maximilian Kolbe“**  
Informationen und Anmeldung  
Kloster Reute, Tel. 708-211  
Mail: bildungshaus@kloster-reute.de  
www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:  
Pfarrer Thomas Bucher (links)  
und Pfarrer Stefan Werner.



**Diakon David Bösl**  
Dekanatsjugendseelsorger  
(Raum Bad Waldsee)  
DBoesl@bdkj-bja.drs.de  
Tel. 40 41-19

Dekanat Allgäu-Oberschwaben  
BDKJ-Dekanatsstelle  
Mobile Junge Kirche  
Klosterhof 1, Bad Waldsee  
www.mobile-junge-kirche.de



Kurseelsorge: www.kurseelsorge-bw.de  
Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41-12  
egonwieland@kurseelsorge-bw.de  
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)  
Pfarrerin Verena Engels-Reiniger (ev.), Tel. 409 40 22  
verena.engels@elkw.de



Derzeit in der Kur- und Reha-Seelsorge nur interne Angebote (in den Reha-Kliniken), keine öffentlichen Veranstaltungen.

## BEICHTE

Samstags, 18.00 Uhr: Einladung zum Beichtgespräch im Pfarrhaus St. Peter.  
Einfach vorbeikommen. Oder telefonisch ein Gespräch vereinbaren.

## IN DER BIBEL LESEN

**Lesejahr B**  
Heute, Mittwoch, 12. Mai  
Apg 17,15-22-18,1; Joh 16,12-15

**Donnerstag, 13. Mai**  
L I: Apg 1,1-11; L II: Eph 1,17-23 oder 4,1-13  
(oder 4,1-7.11-13); Ev: Mk 16,15-20

**Freitag, 14. Mai**  
Apg 18,9-18; Joh 16,20-23a

**Samstag, 15. Mai**  
Apg 18,23-28; Joh 16,23b-28

**Sonntag, 16. Mai**  
L I: Apg 1,15-17.20a.c-26; L II: 1 Joh 4,11-16;  
Joh 17,6a.11b-19

**Montag, 17. Mai**  
Apg 19,1-8; Joh 16,29-33

**Dienstag, 18. Mai**  
Apg 20,17-27; Joh 17,1-11a

**Mittwoch, 19. Mai**  
Apg 20,28-38; Joh 17,6a.11b-19

**Donnerstag, 20. Mai**  
Apg 22,30; 23,6-11; Joh 17,20-26

### Ökumenischer Bibel-Leseplan

Heute: Sprüche 29,1-18

Donnerstag: Psalm 47

Freitag: Sprüche 30,1-19

Samstag: Sprüche 31,1-9

Sonntag: Psalm 27

Montag: Apg 1,1-14

Dienstag: Apg 1,15-26

Mittwoch: Apg 2,1-13

Donnerstag: Apg 2,14-21

Die Schrift-Texte eines jeden Tages  
sind bequem zu finden über unsere Homepage [www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

## Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee – Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner  
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann  
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann e.K. (Tel. 07564 / 30 68 07; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird gleichzeitig mit Erscheinen in gedruckter Form auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit ([www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)) veröffentlicht. Man kann ihn auch als Newsletter beziehen. Und man kann sich den KA auch aufs Handy schicken lassen.

Wer das per WhatsApp möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32370404 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Vorabend des Erscheinungstages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“. Für die Zusendung über Threema gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID 2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Vorabend aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den neuen KA auch über den Threema-QR-Code aufrufen.

